

# enrigo info

Herbst 2019



**Sponsor und Fan?**

**Bei uns nah beieinander! Mehr auf Seite 3.**



Foto: Getty Images - makosana

## ENERGIEWENDE? NA KLAR! ABER ...

**DIE DEUTSCHEN** befürworten die Energiewende, lehnen die dafür notwendigen Maßnahmen aber eher ab. Das ergab eine aktuelle Umfrage des Forsa-Instituts. Umwelt- und Klimaschutz und der Ausbau erneuerbarer Energien genießen im Bewusstsein einen hohen Stellenwert, das tatsächliche Verhalten ist aber anders. Nur 24 Prozent der Bundesbürger würden eine Windkraftanlage

in ihrer Nachbarschaft akzeptieren, 43 Prozent würden sich daran stören und 27 Prozent wären aktiv dagegen. Ähnlich verhält es sich bei neuen Stromleitungen in der Nachbarschaft: Nur 30 Prozent fänden das okay. 43 Prozent würde das stören, 19 Prozent würden intervenieren. 78 Prozent der Deutschen befürchten außerdem, dass die Energiewende die Energiepreise steigen lässt.



### Film: Elektroauto kaufen – ja oder nein?

Das Onlineportal [www.smarter-fahren.de](http://www.smarter-fahren.de) zeigt in einem Animationsfilm gute Gründe, warum sich die Anschaffung eines E-Autos lohnt.

→ [mehr.fyi/e-auto](http://mehr.fyi/e-auto)

## WERTLOSE BEWERTUNGEN



**WISSENSCHAFTLER** der TU Dortmund haben Testurteile der Stiftung Warentest für 1 322 Elektronikprodukte wie Toaster, Smartphones oder Kopfhörer mit Bewertungen von Amazon-Kunden verglichen. Ergebnis: Die Beurteilungen hatten wenig gemeinsam. Nur knapp ein Drittel der Testsieger bekam auch bei Amazon die meisten Sterne. Für die Forscher ist klar: Internetbewertungen eignen sich wenig, um die Qualität eines Produktes richtig einzuschätzen. Das hat mehrere Gründe: Kunden, die eine Rezension schreiben, sind meist sehr zufrieden oder haben sich geärgert – das Mittelmaß fehlt. Außerdem werden Internetbewertungen in vielen Fällen manipuliert. Dazu kommt, dass Amazon auch bei knapp 20 Prozent schlechten Urteilen noch vier Sterne vergibt.

## HEIZUNG AUS, MIETE MINDERN

**GUT ZU WISSEN**, bevor die kalte Jahreszeit beginnt: Geht in einer Mietwohnung die Heizung kaputt, kann der Mieter die Reparatur der Heizung verlangen. Der Vermieter ist dazu verpflichtet, seine Wohnung in einem vertragsgemäßen Zustand zu halten. Anderenfalls ist der Mieter berechtigt, die Miete zu mindern. Unwesentlich ist dabei, ob der Mieter die Wohnung tatsächlich selbst nutzt oder sie untervermietet hat. Das entschied der Bundesgerichtshof in einem Fall, in dem in einer Mietwohnung die Gastherme über längere Zeit defekt war (Az. VIII ZR 99/17). Weil aber nicht die Mieterin, sondern deren Tochter in der Wohnung lebte, wiesen die Vorinstanzen die Klage bisher ab.

## ABZOCKEREI BITTE MELDEN

### TELEFONWERBUNG, SMS-

Gewinnspiele, Pishing- und Spam-Mails: Verbraucher können Abzockversuche ganz einfach online bei der Bundesnetzagentur melden. Auf deren Homepage findet sich im Bereich Verbraucherservice unter Telekommunikation und Rufnummernmiss-

brauch das Formular „Beschwerde einreichen“. Da viele Verträge zum Jahreswechsel enden, häufen sich in den Monaten davor die Betrugsanrufe mit angeblichen Sparangeboten. Bei unerwünschten Anrufen sofort auflegen und kein Wort sagen! Schon ein einfaches „Ja“ auf die Frage „Wollen Sie Geld sparen?“ wird von den Betrügern als Zustimmung zu einem neuen Vertrag ausgelegt. **Mehr Infos:**

→ [www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)

**91%**  
der Erdgasnutzer würden für ihr Eigenheim wieder eine Erdgasheizung oder Erdgas mit Solarthermie wählen.



## „ES GIBT NICHTS GUTES, AUSSER MAN TUT ES.“

Diesen Ausspruch prägte einst Kinderbuchautor Erich Kästner im Jahr 1950. Soll heißen, nicht nur reden, sondern auch machen. Auf dem Titelmotiv der aktuellen Ausgabe der „enrigoinfo“ ist die sportbegeisterte Stadtwerke-Mitarbeiterin Diana Lau zu sehen. Gemeinsam mit Jürgen Weiß, Reichenbacher und Fan der Wildcats des Volleyballvereins FSV Reichenbach, verkörpert sie die Verbundenheit der Stadtwerke mit den örtlichen Vereinen und deren Fans. Das Unternehmen trägt mit seiner mehrheitlich städtischen Beteiligung in besonderer Weise Verantwortung. Neben einer stabilen, ökologischen, preisgünstigen Energie-

versorgung und dem Angebot von Energiedienstleistungen werden kommunale Interessen vertreten, Vereine unterstützt sowie Arbeitsplätze und Bildungsangebote geschaffen. Die Stadtwerke helfen so mit, das gesellschaftliche Leben in der Region zu bereichern. Lars Lange, Geschäftsführer der Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH, bekennt sich ausdrücklich zu dieser Unternehmensphilosophie.

Ihre



■ Immer für mich nah.

**Jedes Jahr erhalten Vereine und Projekte Unterstützung von den Stadtwerken Reichenbach.** Wir fragen beim Stadtwerke-Chef noch einmal nach, was das Engagement bestärkt:

### WIE VIELE VEREINE UNTERSTÜTZEN DIE STADTWERKE JÄHRLICH?

Je nach Anfragenlage erhalten von uns 25 bis 30 Vereine und Veranstaltungen regelmäßige Unterstützung. Dabei legen wir großen Wert auf persönliche Gespräche im Vorfeld und bleiben auch nach der Zusage in Kontakt, um gemeinsame Aktionen zu starten oder einfach nur, um über aktuelle Ereignisse z. B. im Verein informiert zu bleiben.

### WARUM IST IHNEN DIESE GEMEINWOHLORIENTIERUNG SO WICHTIG?

Diese Ausrichtung unterscheidet uns maßgeblich vom Wettbewerb. Unsere Verantwortung endet eben nicht an der Steckdose. Unser Slogan „Immer für mich nah.“ dokumentiert

die Nähe zu unseren Kunden, **sowohl** bei der Energieversorgung **als auch** in ihrem persönlichen Umfeld. Dass wir beiden Kriterien gerecht werden, zeigt auch die Verleihung des Siegels „TOP Lokalversorger“ in diesem Jahr.

### WELCHE VEREINE, INSTITUTIONEN, AKTIONEN WERDEN VORWIEGEND UNTERSTÜTZT?

Die Bandbreite der Unterstützung ist vielfältig, so wie das Leben in unserer Region eben auch. Ob Zuwendungen für Kinder aus sozial benachteiligten Familien, denen wir die Teilnahme an Ferienlagern ermöglichen, oder für Sportvereine bei der Bewältigung des Trainingsalltags. Hinzu kommen Veranstaltungen wie „Musik im Park“, „Bürgerfest“ oder die „Kleine Gartenschau“ vor Kurzem.

## GEFÖRDERTE VEREINE

(AUSZUG)



Förderverein für zeitgenössische Kunst



## LADESÄULENNETZ ERWEITERT

**IM APRIL** wurde vor dem Eingang des Heizwerkgeländes am Obermylauer Weg eine Ladesäule installiert. Noch in diesem Jahr wird es in Mylau am Futurum-Parkbereich eine weitere Ladestation geben. Damit haben die Stadtwerke seit 2014 insgesamt zehn Lademöglichkeiten geschaffen, davon allein acht in den vergangenen zwei Jahren.



# UNSERE SCHLAGLICHTER



**Stadtwerke  
Reichenbach**

## 5. STADTWERKE- ENTDECKERTAG

**NACH VIER** erfolgreichen Entdeckertagen in den vergangenen Jahren hieß es am 22. Mai 2019 wieder „Forschen und Entdecken bei den Stadtwerken“. Etwa 400 Vorschul- und Grundschul Kinder aus 16 Einrichtungen waren zu Gast. Erstmals waren Kinder der Lernförderschule (Pestalozzischule) mit dabei. Daher startete der Entdeckertag auch bereits um 8 Uhr. Unterstützung erhielt das Unternehmen wieder von Nils Tiebel vom „Neugierexpress“ aus Freiberg, der die kleinen Forscher auf dem Heizkraftwerk-

Gelände am Obermylauer Weg mit verschiedenen Experimentierstationen zum Staunen brachte und so spielend für Technik begeisterte. Er ließ sich für dieses Jahr einige Neuerungen einfallen, so dass auf die kleinen Forscher jede Menge Überraschungen warteten. Während vormittags die Kinder der Förderschule und Vorschulkinder experimentieren und ausprobieren durften, konnten am Nachmittag die Grundschul Kinder ihren Wissensdurst stillen. Apropos Durst: Julia's Bäck am Eck sorgte für die Stärkung der kleinen Forscher und auch „enrigo“, das Stadtwerke-Maskottchen, kam auf einen Besuch vorbei. ■



## ROCK CLASSICS ERFÜLLT ERWARTUNGEN

**ETWA 5300 BEGEISTERTE** Besucher genossen am 8. Juni 2019 ein einmaliges Musikerlebnis vor der einzigartigen Kulisse der Göltzschtalbrücke. Die Stadtwerke Reichenbach waren erstmals Präsentator dieses tollen Events mit seinen stimmungswaltigen Solisten, den sinfonischen Klängen der Vogtland Philharmonie und der René-Möckel-Band inklusive einem unvergleichlichen Ambiente. Das Feuerwerk setzte den Schlusspunkt des kurzweiligen Programms, bei dem die Göltzschtalbrücke in vielen Farben erstrahlte.

Die Neuauflage von ROCK Classics gibt es am Pfingstsonntag, dem 30. Mai 2020. Tickets sind bereits online verfügbar. ■





## STADTWERKE STELLTEN KINDER IN DEN MITTELPUNKT

Zum diesjährigen **STADTWERKE-TAG** gab es an verschiedenen Stationen spezielle Angebote für die ganze Familie und ganz besonders für die jüngsten Besucher.

„**U**nser Kernkompetenz ist die Energie. Das können wir und darauf konzentrieren wir uns“, gab Stadtwerke-Geschäftsführer Lars Lange die Richtung für den diesjährigen Stadtwerke-Tag vor. Jedoch rückte das Unternehmen am Standort Obermylauer Weg neben Heizwerkbesichtigungen, E-Mobilität oder Informationen zur Stromerzeugung besonders die kleinen Besucher in den Fokus. So gab es erstmalig eine „enrigo-Baustelle“. Ausgestattet mit Helm, Warnweste und Arbeitshandschuhen konnten die kleinen „Stadtwerker“ Kunststoff-Leitungen verlegen und auch gleich die „Belieferung“ in Form von bunten Tischtennisbällen testen. Adressat war ein Haus der WOBA, gebaut aus großen farbigen Bausteinen. „Dort spiegelt sich im Kleinen unsere Partnerschaft mit der Wohnungsbaugesellschaft wider“, erklärt der Stadtwerke-Chef. Die städtische Gesellschaft war ebenfalls auf dem Heizkraftwerk-Gelände vertreten. Ein weiteres Angebot für Kinder stand an der Station „Taschenlampe zum Selberbasteln“ bereit. Auch beim Thema E-Mobilität

konnten sie selbst aktiv werden. Auf einem Parcours steuerten die Knirpse eigenhändig elektrisch betriebene Dreiräder, E-Boards oder E-Autos. Hüpfburg, Torwandschießen, Heißer Draht und Malen mit enrigo-Malvorlagen rundeten das Angebot für die jungen Besucher ab.

Der sportliche Höhepunkt war die Challenge zweier lokaler Sportgrößen an einer Kletterwand. Jacob Seifert, Eisschnellläufer des TSV „Vorwärts“ Mylau und Deutscher Meister in der Staffel, trat gegen Morris Baumann vom VTC 1892 Reichenbach, Bezirksmeister der U18 im Tennis, an. Beide kämpften um eine Spende für ihren Verein. Am Ende entschied der Tennisspieler das Duell für sich.

Aber auch die Unterhaltung kam nicht zu kurz. Die Reichenbacher Schalmeien und die Showtanzgruppe des Hauptmannsgrüner Karnevalsvereins, unterstützt vom Moderatoren-Duo Madlen Schulz und Uwe Schwarz, sorgten für Kurzweil am Obermylauer Weg. ■



# VIER GEWINNT

Niemand zahlt gern zu viel für Strom. Doch wer beim **TARIFVERGLEICH** nur auf den Preis achtet, fällt oft auf die Nase. Ein Wegweiser zum Wunschtarif in vier Schritten.

In  
Deutschland  
gibt es rund  
**18 000**  
verschiedene  
Stromtarife.

**D**ie Angebote der Energiediscounter klingen verlockend. Doch die Pleiten von Anbietern wie BEV, E:veen oder Energycoop in jüngster Zeit verraten: Der Preis ist nicht alles. Zwar muss in Deutschland niemand im Dunkeln sitzen, wenn sein Stromanbieter Insolvenz anmeldet – der örtliche Grundversorger

springt dann ein. Aber Ärger bringt die Pleite allemal: Wer zum Beispiel einen günstigen Tarif mit Vorkasse gewählt hat, sieht sein Geld womöglich nicht wieder. Das muss nicht sein: Stromtarife mit fairen Konditionen gibt es auch bei sicheren Energieversorgern. Eine Anleitung, wie Sie den richtigen Tarif finden.

## 2

### VERTRAGSKONDITIONEN

Sie möchten sich nicht dauernd mit dem Stromtarif beschäftigen und jedes Jahr den Anbieter wechseln? Dann fahren Sie am besten mit einer längeren Vertragslaufzeit. Vorteil: Viele Stromanbieter gewähren in diesem Fall Rabatte. Wer sich für eine längere Mindestvertragslaufzeit entscheidet, wählt am besten einen Tarif mit Preisgarantie: Diese schützt vor Preiserhöhungen während der Vertragslaufzeit. Allerdings gilt sie in der Regel nur für den Verbrauchspreis, den Grundpreis und die Netzentgelte. Ausgenommen sind die staatlich festgelegten Preisbestandteile – also Steuern, Abgaben und die Mehrwertsteuer. Steigen zum Beispiel Abgaben wie die EEG-Umlage, steigt auch der Strompreis – trotz Preisgarantie.

## 1

### PREIS

Wer online einen neuen Stromtarif sucht, landet schnell auf Vergleichsportalen wie Verivox oder Check24. Verbraucherschützer werfen den Betreibern vor, nicht unabhängig zu agieren und ungünstige Kriterien auszublenken. Achten Sie auf die Voreinstellungen, wenn Sie Portale nutzen: Gibt man den derzeitigen Versorger ein, wird häufig der teure Grundversorgungstarif zum Vergleich genommen. Wer einen Sondertarif hat, spart weniger als angezeigt. Oft fließen Neukundenboni in die Berechnung ein. Wird der Vertrag nach der Erstlaufzeit nicht gekündigt, läuft er häufig zu ungünstigen Konditionen weiter. Auch vor Paketpreisen warnen Verbraucherschützer. Hierbei zahlt man für eine festgelegte Abnahmemenge. Wer mehr verbraucht, für den wird es teurer; zu viel gezahlte Kilowattstunden verfallen.

**TIPP:** Geben Sie genau an, wonach Sie suchen. Entfernen Sie die Häkchen bei Bonuszahlungen, Vorkasse, Preispaketen und anderen Konditionen, die einen echten Vergleich erschweren.

## 4

### ANBIETER

Die örtlichen Stadtwerke kennen sich mit dem Stromeinkauf bestens aus. Ihre Kalkulationen sind solide und halten auch Schwankungen auf dem Energiemarkt stand. Deshalb droht keine Insolvenzgefahr. Als lokale Energieversorger spielen sie zudem eine wichtige Rolle für die wirtschaftliche, kulturelle und soziale Entwicklung einer Kommune. Das unterscheidet sie von ortsfremden Wettbewerbern. Stadtwerke arbeiten mit heimischen Dienstleistern, Handwerksbetrieben und Industrieunternehmen zusammen und sichern Arbeitsplätze und Kaufkraft vor Ort. Ihre Steuern und Abgaben fließen in die kommunalen Kassen. Sie fördern Vereine sowie kulturelle und soziale Einrichtungen, die allen Bürgern zugutekommen.

## 3

### SERVICE

Reine Online-Tarife sind zwar billig, bieten aber weniger Service. Wer Wert auf eine persönliche Beratung vor Ort legt, sollte lieber bei seinem lokalen Versorger bleiben. Statt stundenlang in der Warteschleife eines Callcenters zu hängen, lassen sich Fragen im Kundencenter im persönlichen Gespräch viel schneller und individueller klären. Darüber hinaus bieten Stadtwerke meist weitere Angebote aus einer Hand: Sie versorgen ihre Kunden auch mit Erdgas und Trinkwasser, fördern und beraten sie bei der energetischen Modernisierung, betreiben das Schwimmbad, den örtlichen Nahverkehr und vieles mehr. Günstige Online-Tarife gibt es mittlerweile auch beim örtlichen Energieversorger. Sie setzen jedoch voraus, dass der Kunde im Internet selbst seine Zählerstände mitteilt und Rechnungen abrufen.



Einer der wenigen bereits zugelassenen E-Roller ist der Metz moover. Mit ihm darf man sich ganz offiziell auf alle Straßen und gemeinsame Geh- und Fahrradwege wagen.

Foto: Metz mecatech GmbH

# DÜSEN IM SAUSESCHRITT

Die E-Scooter-Zulassung ist in Deutschland **IN KRAFT GETRETEN**. Ab sofort dürfen Fahrer von E-Rollern am Straßenverkehr teilnehmen. Diese Details dazu sollte man wissen.

**S**chneller als zu Fuß, aber auf Langstrecken kein Ersatz für ein Fahrrad: Das sind die neuen elektrischen Tretroller, die seit Mitte Juni nun offiziell im Straßenverkehr bewegt werden können. Ihre Reichweiten liegen zumeist um die 20 Kilometer.

Jedoch wurden bereits vorher Elektroroller verkauft. Sofern diese nicht nach der Elektrokleinstergeräteverordnung zugelassen sind, darf man mit jenen Fahrzeugen nur auf Privatgelände fahren, nicht im öffentlichen Straßenverkehr, sonst droht ein Bußgeld. Die neuen E-Scooter müssen über eine allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) vom Kraftfahrtbundesamt (KBA) verfügen. Sollten Sie einen gebrauchten Roller erwerben, so achten Sie auf die Bezeichnung „Elektrokleinsterfahrzeug“ auf dem Fabrik Schild. Auch wer ein zugelassenes Fahrzeug sein Eigen nennt, darf nicht einfach losfahren.

## KEIN HELM, KEIN FÜHRERSCHEIN

Verpflichtend ist eine Haftpflichtversicherung, um Schäden, die bei Dritten durch den Roller verursacht werden, abzudecken. Die Eigengefährdung wird nur durch eine Unfallversicherung und Schäden am Fahrzeug nur durch eine Kaskoversicherung abgedeckt. Die Haftpflichtversicherung wird durch eine Versicherungsplakette nachge-

wiesen. Zur Ausstattung gehören Licht, eine „helltönende Glocke“ sowie eine Lenk- und Haltestange. Gefahren werden dürfen die Fahrzeuge nur, wenn der Fahrer mindestens 14 Jahre alt ist – auf Radwegen oder der Straße, wenn kein Radweg vorhanden ist. Laut Verordnung dürfen explizit auch gemeinsame Geh- und Radwege (§ 10 Abs. 1) genutzt werden. Hat der E-Scooter keine ABE, wird ein Bußgeld von 70 Euro fällig und es gibt einen Punkt in Flensburg. Die zu erwartenden Bußgelder für fehlende Versicherungsaufkleber betragen 40 Euro und bei fehlender Beleuchtung 20 Euro. Fahren auf dem Gehweg „kostet“ 15 Euro – behindert man dabei jemanden, sind 20 Euro fällig, bei Gefährdung 25 Euro und bei Sachbeschädigung 30 Euro.

## ROLLER-SHARING STARTET DURCH

In Paris hat sich gezeigt, dass E-Scooter zu einem Massenphänomen werden können. Auch in Deutschland stehen die ersten Rollerverleiher in den Startlöchern. Positiv betrachtet könnten die E-Scooter manchen Autofahrer dazu bringen, sein Fahrzeug zu Hause stehen zu lassen oder nicht mehr in die Innenstadt zu fahren. Die sogenannte letzte Meile wird dann mit dem E-Scooter überbrückt. Als sicher gilt, dass sie für das kommende Weihnachtsfest zum Verkaufsschlager werden. ■





Kultur zum Hören, Sehen und Anfassen: Die Göltzschtalgalerie Nicolaikirche in Auerbach trifft mit seinem vielfältigen Programm jeden Geschmack.



c/oFotos: Romy&Hagen Hartwig

# KULTUR IST BESONDERS ...

Die Göltzschtalgalerie Nicolaikirche in Auerbach der **VOGTLAND KULTUR GMBH** bietet kulturellen Veranstaltungen ein außergewöhnliches Zuhause. Die ehemalige Friedhofskapelle lädt regelmäßig zu Konzerten, Lesungen, Dia-Reiseberichten und bunten Kabarettabenden ein.

**A**ltehrwürdige Ziegelmauern, eindrucksvolle Rundbogenfenster und hölzerne Emporen: In der Göltzschtalgalerie Nicolaikirche in Auerbach erleben Kulturinteressierte Veranstaltungen in einem ganz besonderen Ambiente. Das heutige Kulturzentrum wurde 1792 zunächst als Friedhofskapelle erbaut – mittlerweile hauchen Musik, Literatur und Theater dem historischen Ort seit mehr als 27 Jahren ein neues Leben ein.

## VERANSTALTUNGEN VON A BIS Z

Die Kulturkirche am Tor der Stadt Auerbach lockt mit Veranstaltungen jeder Art. Von kammermusikalischen Konzerten, Schülerkonzerten sowie Blues- und Jazzkonzerten über Lesungen und Kabarettabende bis hin zu Vorträgen und Dia-Reiseberichten fehlt es dem Programm an nichts. Direkt nebenan, in dem 2005

erbauten Funktionsgebäude, können Besucher sich außerdem selbst künstlerisch betätigen. Der Anbau wird für eine Vielzahl von Kreativangeboten genutzt und beheimatet Proberäume für Jugendbands aus der Region.

Ein Blick in die Göltzschtalgalerie lohnt sich allerdings auch abseits der einzelnen Veranstaltungstermine: Immer von Mittwoch bis Sonntag laden wechselnde Ausstellungen namhafter Künstler zu einem Besuch ein. Aktuell hängen unter dem Titel „Träume und Geschichten“ Werke von Sabine Müller aus. In einer zweiten Ausstellung können Literatur-

begeisterte noch bis zum 20. Oktober regionalbezogene Bücher aus der Nachwendzeit bestaunen.

## EIN ORT FÜR MEHR

Wem das Ambiente der ehemaligen Kapelle gefällt, hat die Möglichkeit, vor Ort selbst zum Veranstalter zu werden. Die Göltzschtalgalerie Nicolaikirche kann für Geburtstagsfeiern, Klassentreffen, Hochzeitsfeiern oder Jubiläen aller Art ganz oder teilweise gemietet werden. Mehr Informationen unter

[www.goltzschtalgalerie-nicolaikirche.de](http://www.goltzschtalgalerie-nicolaikirche.de)

## VERANSTALTUNGSKALENDER

**SONNTAG, 15.9., 16 UHR**

**Trio Sorpresa Musicale**

(Operettenkonzert mit Werken von Franz Lehár)

**FREITAG, 20.9., 20 UHR**

**Trojka**

(Kammerweltmusik mit Folk Klezmer)

**DIENSTAG, 24.9., 9.30 UHR**

**Viele Grüße, deine Giraffe**

(Lesung für Kinder vom LiteraturWAGEN e.V.)

**SONNTAG, 29.9., 16 UHR**

**Jahres-Zeiten-Melodien**

(Chursächsische Philharmonie)

**SAMSTAG, 9.11., 20 UHR**

**Linda und die lauten Bräute**

(Musik zum 20. Todestag von Gundermann)

**FREITAG, 29.11., 19.30 UHR**

**Bergfilmabend**

(Mitglieder des Alpenvereins berichten in Wort und Bild)

*Zu den Einrichtungen der Vogtland Kultur GmbH gehören:*

- Neuberinhaus Reichenbach
- Göltzschtalgalerie Nicolaikirche Auerbach
- Topaswelt Schneckenstein
- Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst/Eubabrunn
- Stadt- und Kreisbibliotheken Vogtland



HÄUFIGE  
FRAGEN,  
UNSERE  
ANTWORTEN



Der Weg zur modernen **ERDGASHEIZUNG** ist nicht weit. **ALEXANDER FLACH** von den Stadtwerken Reichenbach weiß, warum die Investition langfristig Kosten senkt.

### 1 Lohnt es sich, den alten Heizkessel gegen einen neuen Erdgas-Brennwertkessel auszutauschen?

Im Gegensatz zu Rotwein wird bei Heizkesseln mit zunehmendem Alter die Qualität leider nicht besser. Trotzdem liegt das Durchschnittsalter deutscher Heizkessel bei 24 Jahren. Solche Oldies können Sie ruhigen Gewissens in Rente schicken: Im Vergleich zu einem Standardkessel kann ein modernes Brennwertgerät pro Jahr mehr als zehn Prozent Energie sparen. Ist der Kessel älter als 15 Jahre, rät die Stiftung Warentest zum Tausch. Hausbesitzer haben die Kosten meist nach zehn bis 15 Jahren wieder drin. Die KfW fördert den Umstieg mit dem Programm 430 „Energieeffizient Sanieren“, ebenso die BAFA mit ihrem Marktanzreizprogramm. Die Anträge für Zuschuss und Kredit müssen allerdings über einen Sachverständigen für Energieeffizienz eingereicht werden.

### 2 Stimmt es, dass ich bei einem Brennwertkessel auch einen neuen Schornstein brauche?

Nein, aber eine Abgasleitung. Denn Brennwertkessel nutzen die Kondensationswärme aus den Heizungsabgasen. Deren Temperaturen sind so niedrig, dass sich viel Kondenswasser im Kamin bildet. Damit die Feuchtigkeit das Mauerwerk nicht schädigt, wird im vorhandenen Schornstein ein Kunststoff- oder Edelstahlrohr eingezogen. Außerdem benötigt der Brennwert-

kessel auch einen Anschluss an das Abwassersystem, um das Kondenswasser abzuleiten. Bei Brennwertkesseln mit größerer Leistung fällt mehr Kondenswasser an. Dann ist unter Umständen ein spezielles Gerät erforderlich, um das leicht saure Kondensat vor der Einleitung in die Kanalisation zu neutralisieren.

### 3 Ist es sinnvoll, die Erdgasheizung mit einer Solarthermieanlage zu kombinieren?

Für Neubauten lohnt sich die Kombination auf jeden Fall. Bei einer Modernisierung empfiehlt sich der Einbau einer Erdgasheizung, die sich später im zweiten Schritt leicht mit einer Solarthermieanlage oder Wärmepumpe erweitern lässt. Wie schnell sich eine Solarthermieanlage bezahlt macht, hängt auch von Ihrem individuellen Wärmebedarf ab. Eine sechsköpfige Familie mit vier Kindern wird zum Beispiel wesentlich öfter duschen oder baden als ein Single oder ein kinderloses Ehepaar. Sind Ihre finanziellen Mittel beschränkt, investieren Sie lieber zuerst in eine Wärmedämmung für Heizkörpernischen und Rollladenkästen. Und zur Belohnung vielleicht in ein Glas guten Rotwein...

#### SWRC komfort therm der Stadtwerke Reichenbach

Sie möchten Ihr Eigenheim energieeffizient mit einer modernen Gas-Brennwerttherme heizen, ohne eine neue Heizung zu kaufen? Das Sorglos-Wärmepaket der Stadtwerke Reichenbach macht es möglich. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Tel. 03765 7817-300. Mehr Informationen dazu auch unter → [www.swrc.de](http://www.swrc.de)

**SWRC**  
**komfort**  
**therm**

Die komfortable Heizung,  
die Sie garantiert nicht kalt lässt.

Das neue **Sorglos-Wärmepaket**  
der **Stadtwerke Reichenbach**.

Neue Heizung nach Wunsch aussuchen, Anschaffungskosten sparen und vom Rundum-Sorglos-Service profitieren.



Geschafft! Jubel beim Stadtwerke-Team nach erfolgreicher Prüfung (v.l.): Jörg Antelmann, Techn. Leiter; Friedericke Stark, Projektleiterin; Stefanie Vogel, Leiterin Personal; Gerd Gerber, Meister Stromversorgung; Prüfer Dipl.-Ing. Eckehard Gläßer (VDE); Lucas Halsema, Meister Gas- und Wärmeversorgung; Prüfer Dipl.-Ing. Roland Palme (DVGW); Lars Lange, Stadtwerke-Geschäftsführer



So muss es sein.  
Gut gesicherte  
Inhalte – sauber,  
griffbereit und  
gekennzeichnet.



# PRÜFUNG BESTANDEN

Die Stadtwerke Reichenbach haben das **TSM-ZERTIFIKAT** erhalten, das dem regionalen Energieversorger einen hohen Qualitätsstandard bei der Versorgung mit Strom und Gas bestätigt.



**A**lle fünf Jahre unterziehen sich die Stadtwerke Reichenbach einer freiwilligen Überprüfung ihres Strom- und Gasnetzbetriebes. In diesem Jahr war es wieder so weit. Am 9. Mai hat das Unternehmen die dreitägige Überprüfung durch externe Prüfer zum internen „Technischen Sicherheitsmanagement“ (TSM) erfolgreich bestanden. Dabei standen verschiedene Themenbereiche im Fokus, so u. a. die Mitarbeiter-Qualifikation, die Unternehmensstruktur, das Krisenmanagement, Umwelt- und Arbeitsschutzmaßnahmen, die Anlagensicherheit und die Dokumentation aller Prozesse. Bereits im Vorfeld haben die verantwortlichen Mitarbeiter dazu einen umfangreichen Fragenkatalog, bestehend aus 146 Fragen im Allgemeinen Teil, 101 Fragen im Bereich Strom und 133 Fragen im Bereich Gas, ausführlich beantwortet. Bei der Überprüfung selbst ist die gesamte Nachweisführung und Dokumentation aller Prozesse und Vorgänge im Strom- und Gasnetzbetrieb von besonderem Interesse. Konkret erwarten die prüfenden Fachverbände (DVGW\* und VDE\*) den Nachweis der Umsetzung ihrer auf die Anwendungsbereiche

zugeschnittenen Regeln der Technik. Um stets auf der Höhe der aktuellen Entwicklungen zu bleiben, unterliegen die Anforderungen dieser Regelwerke einer ständigen Überarbeitung.

## Was versprechen sich die Stadtwerke von dem Aufwand der Zertifizierung, wenn er doch freiwillig ist?

Dazu erläutert Stadtwerke-Mitarbeiterin Friedericke Stark, verantwortlich für das Projekt „TSM-Zertifizierung“: „Das für fünf Jahre gültige TSM-Zertifikat dokumentiert, dass alle gesetzlichen, technischen und betrieblichen Anforderungen gemäß den Regeln der Technik erfüllt sind. Zudem schafft es die nötige Transparenz, weist Verantwortungsstrukturen eindeutig nach und dient dem Prozess der ständigen Verbesserung.“ Ergänzend fügt sie hinzu: „Letztlich unterstützt das TSM das eigenverantwortliche Handeln der Stadtwerke sowie die Einhaltung der Qualitätsanforderungen. Gleichzeitig stärkt das TSM die Kompetenz der technischen Selbstverwaltung für eine dauerhaft sichere Gas- und Stromversorgung im eigenen Netz. Darüber hinaus schafft es die Voraussetzung für den Betrieb weiterer Versorgungsnetze.“ ■

\*DVGW – Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.,  
VDE – Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.

**KENNEN SIE CARLA?**

CarLa – so heißt ein mobiler Roboter, der autonom fahrende Elektroautos auflädt, wenn die Passagiere ausgestiegen sind. Er stammt von Kuka, dem weltweit führenden Hersteller von Industrierobotern. Das Unternehmen arbeitet gemeinsam mit VW an dieser Technik. Mehr über Laderoboter für E-Autos sowie über die Elektromobilität erfahren Sie auf: [→ www.smarter-fahren.de/laderoboter](http://www.smarter-fahren.de/laderoboter)



Fahrerlos durch die Nacht? Bis man in Deutschland autonome Fahrzeuge sehen wird, dauert es wohl noch ein bisschen.

# DAS AUTO ALS FAHRER

Autos und Lastwagen sollen bald von selbst rollen. Wo steht das **AUTONOME FAHREN** heute? Welche Chancen und Risiken birgt es? Ein Zwischenstopp.

**W**er etwas über autonome Fahrzeuge liest, kommt sich oft vor wie in einem Science-Fiction-Film. In der Fantasie hocken Passagiere an einem Tisch, spielen Schach, essen, sehen fern oder schlafen – während das Auto sich selbst nach Hause steuert. Das, so werben Autobauer und schreiben Journalisten, soll bald schon Realität sein. Wirklich?

Experten sprechen von fünf Schritten hin zum autonomen Fahren. Im ersten Level „Assistiertes Fahren“ unterstützen Assistenzsysteme, sie übernehmen aber nicht das Steuer. Im fünften Level fährt das Auto von selbst. Bei den meisten Neuwagen sind Fahrerassistenzsysteme der Stufe 1 inzwischen Standard. Einige Autos lassen sich sogar schon per Fernbedienung einparken oder helfen beim Lenken – Features aus Level 2, dem teilautomatisierten Fahren. „Hochautomatisiert Fahren“ (Level 3), „vollautomatisiert Fahren“ (4) und „autonom Fahren“ (5) können Autos – mit Ausnahme weniger Testfahrzeuge – aber noch nicht.

## DIE CHANCEN IM BLICK

Setzt sich das autonome Fahren durch, würde das den Verkehr revolutionieren: Menschen, die alters- oder krankheitsbedingt kein Auto mehr steuern, könnten sich auch ohne Fahrer transportieren lassen. „Autofahrer“ würden ein Nickerchen machen oder am Laptop arbeiten. Automatisierte Busse kämen – ebenso wie Taxis oder U-Bahnen – fahrerlos aus und an. Der bisher oft von den Ballungszentren abgeschnittene ländliche Raum würde so näher an die Städte heranrücken.

Auch der Güterverkehr könnte profitieren: Experten erhoffen sich einen besseren Verkehrsfluss, weniger Schadstoffemissionen, kürzere, verlässlichere Fahrtzeiten, weniger Stress und

mehr Ruhezeiten für Fahrer. Bis sich das autonome Fahren vollflächig durchsetzt, wird allerdings noch viel Zeit vergehen. Weil nicht alle konventionellen Autos auf einen Schlag von den autonomen Gefährten abgelöst werden, gebe es vorerst eine Art Mischverkehr, prognostiziert eine aktuelle Studie vom Prognos Forschungsinstitut im Auftrag des ADAC.

## UND DIE RISIKEN?

Wie sicher sind selbstfahrende Autos? Bei einer Testfahrt im US-Bundesstaat Arizona erfasste 2018 ein Roboterauto eine Fußgängerin, die an den Folgen des Unfalls starb. Allerdings trat die Frau laut Polizei direkt aus dem Schatten auf die Fahrbahn – auch ein Autofahrer hätte sie wahrscheinlich zu spät erkannt.

Neben großen Chancen bringen die modernen Fahrzeuge auch Risiken mit sich. So ist es möglich, dass Sensoren während der Fahrt den Geist aufgeben und Situationen falsch einschätzen. Oder dass Programmierfehler ein Auto zum Stillstand bringen. Große Unfälle blieben bislang weitgehend aus. So waren zum Beispiel die Autos der Google-Tochter Waymo bei einer Million Testkilometern im Jahr 2016 nur in 13 Crashes involviert – eine gute Bilanz. Ingenieure und Unfallforscher sind sich einig, dass das vernetzte Fahren insgesamt zu deutlich weniger Unfällen führen wird. Der Grund: 90 Prozent aller Verkehrsunfälle sind bislang auf menschliches Versagen zurückzuführen.

Allerdings müssen die Fahrzeuge auf Herz und Nieren geprüft werden, auf Teststrecken ebenso wie im öffentlichen Straßenverkehr. Die Technik braucht Zeit, um sukzessive ins Auto einzuziehen. Erst wenn Kinderkrankheiten, Fehler und Mängel behoben sind, darf sie dem Menschen das Steuer aus der Hand nehmen. ■



Fotos: Patrick Blügel, Volkswagen AG / Composing; Max Weber

**Zutaten (für 4 Personen)**

**SEMMELEKNÖDEL:**

- 250 g Brötchen (Semmeln, Weißbrot, Brezeln, Toastbrot etc.\*)
- 4 Eier
- 130 ml warme Milch
- 1 bis 3 Zwiebeln je nach Sorte (Schalotten, Gemüsezwiebeln etc.\*)
- 1 bis 2 TL Fett (Butter, Olivenöl, Butterschmalz etc.\*)
- Fein gehackte Kräuter (Schnittlauch, Petersilie etc.\*)
- Salz, Pfeffer nach Geschmack

**PILZSAUCE:**

- ca. 700 g Pilze (Austernpilze, Champignons, Egerlinge, Kräuterseitlinge etc.\*)
- 1 bis 3 Zwiebeln je nach Sorte (Schalotten, Gemüsezwiebeln etc.\*)
- 1 bis 2 TL Fett (Butter, Olivenöl, Butterschmalz etc.\*)
- ca. 200 g/ml Sahne (Schmand, Crème fraîche, Frischkäse, Milch etc.\*)
- Salz, Pfeffer, Muskat nach Geschmack

\*was gerade im Haus ist und weg muss



# AUS RESTEN FEINES ZAUBERN

Was tun mit schrumpeligem Obst, dem Brot von vorgestern und dem geöffneten Becher Sahne im Kühlschrank? Ab in die Pfanne damit! Aus **ÜBERBLEIBSELN** lassen sich im Handumdrehen raffinierte Gerichte zubereiten.

Ran an die Reste!  
Weitere Ideen für  
Übriggebliebenes, unter  
anderem bereitgestellt von  
Sterneköchen und anderen  
prominenten Kochpaten, gibt das  
Bundesministerium für Ernährung  
und Landwirtschaft auf:  
→ [www.zugutfuerdietonne.de](http://www.zugutfuerdietonne.de)



Fotos: Getty Images - Noir/Chocolate, Westend61 - Dieter Heinemann

## SEMMEKNÖDEL MIT RAHPILZEN

- 1 Backwaren mit lauwarmer Milch übergießen und circa 5 Minuten ziehen lassen.
- 2 In der Zwischenzeit die Zwiebeln klein hacken, in Fett andünsten und mit Eiern, Kräutern, Salz und Pfeffer zur Masse geben. Mit den Händen gut durchkneten und weitere 15 Minuten ziehen lassen. Dann die Hände mit Wasser befeuchten und aus der Masse Knödel formen.
- 3 Einen ausreichend großen Topf mit Salzwasser aufsetzen. Wenn das Wasser kocht, die Knödel dazugeben und sofort die Hitze reduzieren. Die Knödel etwa 15 Minuten simmern lassen.
- 4 In der Zwischenzeit Fett in einer Pfanne erhitzen und zuerst die klein gehackten Zwiebeln anschwitzen, dann die in Scheiben geschnittenen Pilze. Wenn alles leicht gebräunt ist, die Sahne unterrühren, mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken. Etwa 5 Minuten bei reduzierter Hitze ziehen lassen.
- 5 Knödel mit Pilzsauce auf tiefen Tellern anrichten und mit ein paar frischen Kräutern garnieren.

## ARME RITTER IN SÜSS

### Zutaten (für 4 Personen)

- 4 Scheiben Backwaren (Weißbrot, Hefezopf, Kuchenrest, Semmeln, Toastbrot etc.\*)
- 2 bis 3 Eier je nach Größe
- 100 ml Milch (Sahne, Sojamilch etc.\*)
- 20 g Fett (Butter, Pflanzenöl, Margarine etc.\*)
- 1 bis 2 TL Zucker (Birkenzucker, Stevia, Süßstoff etc.\*)

### FÜR DAS TOPPING

- Zimt oder Vanillezucker nach Geschmack
- 2 bis 4 TL Zucker, Ahornsirup oder Honig\*
- Früchte\* nach Bedarf und Geschmack
- Nüsse\* nach Bedarf und Geschmack

\*was gerade im Haus ist und weg muss

- 1 Eier aufschlagen und mit den flüssigen Zutaten sowie den Süßungsmitteln verquirlen.
- 2 Die Backwaren in Scheiben schneiden, auf Teller oder in eine flache Form legen und mit der Masse übergießen. So lange stehen lassen, bis sich die Scheiben schön vollgesogen haben.
- 3 Fett in einer Pfanne erhitzen und die Scheiben jeweils von beiden Seiten für etwa 3 Minuten goldbraun braten.
- 4 Die ausgebackenen Arme Ritter auf Tellern arrangieren. Mit geschnittenen Früchten und gehackten Nüssen bestreuen, nach Geschmack süßen.

**TIPP:** Arme Ritter gibt es in allen Varianten. Wer es herzhaft mag, schmeckt die Eiermasse mit Salz und Pfeffer ab und überbackt die Brotscheiben mit Käse.

# RÄTSEL

|                           |                   |                               |                                     |                           |   |                            |   |                                |                            |                           |                            |                                 |                           |  |
|---------------------------|-------------------|-------------------------------|-------------------------------------|---------------------------|---|----------------------------|---|--------------------------------|----------------------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------------|---------------------------|--|
| Wand-<br>verklei-<br>dung | Radio-<br>zubehör | ▼                             | Nahrung                             | ein<br>Umlaut             | ▼ | Abk.:<br>Neben-<br>ausgabe | ▼ | ▼                              | Initialen<br>der<br>Bardot | Auf-<br>listung           | ▼<br>10                    | hand-<br>warm                   | zwei<br>Musizie-<br>rende | Lösungs-<br>wort:<br><br>1<br><br>2<br><br>3<br><br>4<br><br>5<br><br>6<br><br>7<br><br>8<br><br>9<br><br>10 |
| ▶                         | ▼                 |                               |                                     |                           |   | Distanz                    | ▶ | 5                              |                            | ▼                         |                            |                                 | ▼                         |  |
| ▶                         |                   |                               | 2                                   | norwe-<br>gische<br>Münze |   |                            |   | Schmerz-<br>laut               | ▶                          | 7                         | kurze<br>Aufzeich-<br>nung |                                 |                           |  |
| Luft-<br>reifen           | 8                 |                               | brasilianischer<br>Fußball-<br>star | ▼                         |   |                            |   | kolumbi-<br>anische<br>Währung |                            | span-<br>nisch:<br>nein   | ▶                          |                                 |                           |  |
| Zitter-<br>pappel         | ▶                 |                               | ▼                                   |                           |   |                            |   | ▶                              | 4                          |                           |                            | Tanz-<br>figur der<br>Quadrille |                           |  |
| Wasser-<br>strudel        | ▶                 | 6                             |                                     |                           |   |                            |   | ▶                              |                            |                           | 3                          | ▼                               |                           |  |
| nicht<br>diese            |                   | franzö-<br>sischer<br>Artikel | ▶                                   |                           | 9 | franzö-<br>sisch:<br>eins  | ▼ | ▼                              | säch-<br>liches<br>Fürwort | Ober-<br>schicht          |                            | engl.<br>Fürwort:<br>es         | ▶                         |  |
| ▶                         | 1                 |                               |                                     |                           |   | kurz für:<br>an das        | ▶ |                                |                            | boshafte<br>Nach-<br>rede | ▶                          |                                 |                           |  |

## RÄTSELN UND GEWINNEN

Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort.

Einsendeschluss ist der **20. September 2019**

## DER WEG ZUM GEWINN

Schreiben Sie das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an: Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH, Roßplatz 13, 08468 Reichenbach oder per Fax an 03765 7817-599 oder per E-Mail an [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)

Lösungswort des Kreuzworträtsels in Heft 2/2019: REISEZEIT

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf die Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

Verantwortliche Stelle: Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH, Roßplatz 13, 08468 Reichenbach, Telefon: 03765 7817-400, E-Mail: [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)

Datenschutzbeauftragte: Fachberatung für Datenschutz und Datensicherheit, Wartleite 3, 95189 Köditz E-Mail: [datenschutz@boehm-dud.de](mailto:datenschutz@boehm-dud.de)

Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen.

Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter [www.swrc.de/datenschutz/](http://www.swrc.de/datenschutz/) abrufbar ist oder die Sie postalisch anfordern können.

# MUNDART VOM FEINSTEN

Lösen Sie unser **KREUZWORTRÄTSEL** und gewinnen Sie mit etwas Glück zwei Tickets für die „Kottengrüner Trämpele“.

**SEIT 2010** bringt die 1987 gegründete Theatergruppe „Kottengrüner Trämpele“ ein jährlich wechselndes Programm mit Kurzgeschichten auf die Bühne. Im Neuberinhaus gastieren sie mit ihrem „Zammgespinne“ am 19. Oktober um 16.30 Uhr. Die humorvollen Texte sind mitten aus dem Leben gegriffen und werden in vogtländischer Mundart dargeboten. Natürlich muss nicht alles ernst genommen werden, denn der Spass will auch verstanden sein. Wenn Sie mal herzlich über sich und andere lachen wollen, dann schicken Sie uns das richtige Lösungswort und Sie können zwei Tickets gewinnen. ■



## SIE ERREICHEN UNS

Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH  
Roßplatz 13  
08468 Reichenbach im Vogtland

Telefon technischer Bereich, Obermylauer Weg 40:

Zentrale: 7817-610  
Störungen Stromversorgung: 7817-700 oder 0375 3541-300  
Störungen Gasversorgung: 7817-700  
Störungen Wärmeversorgung: 7817-700 oder 0375 3541-300



■ | Immer für mich nah.

UNSER KUNDENBÜRO HAT FÜR SIE GEÖFFNET:

Mo 9.00–12.00 Uhr  
Die + Do 9.00–18.00 Uhr  
Fr 9.00–12.00 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat  
9.00–12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Kontakt:

Telefon: 03765 7817-400  
Telefax: 03765 7817-499  
E-Mail: [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)  
Internet: [www.swrc.de](http://www.swrc.de)  
bei facebook: [www.facebook.com/swrc.de](http://www.facebook.com/swrc.de)